

Fraktion

vor Ort:

Blockupy Frankfurt

LINKE Strategien gegen die Eurokrise

30.000 Menschen demonstrierten im Mai in der Bankenmetropole Frankfurt gegen Bankenmacht und das europaweite Spardiktat. Nun geht der Widerstand von Gewerkschaften und jungen und älteren Aktivisten und Aktivistinnen in Griechenland, Portugal und Spanien weiter. Denn Löhne, Renten, Bildung und Gesundheitsausgaben werden gekürzt.

Die Bundesregierung bewilligt Milliarden für die Banken und verschärft durch den Fiskalpakt den europaweiten Kürzungszwang - auch für Kommunen und Bundesländer in Deutschland. Die Steuermilliarden gehen direkt an die europäischen und deutschen Banken, auch deshalb hat die DIE LINKE. im Bundestag gegen den ESM und Fiskalpakt geklagt.

Wir lehnen diese Politik ab. Wir wollen einen Mindestlohn, von dem sich leben lässt, und die Millionärsteuer, damit Konzerne und Reiche für die Krise zahlen. Banken und Finanzmärkte müssen entmachtet und unter öffentliche Kontrolle gestellt werden.

Wir wollen diskutieren, was linke Alternativen zu Merkels Politik bewirken, wie wir die Proteste in Deutschland für eine wirkliche Umverteilung und den Widerstand in den europäischen Krisenländern solidarisch unterstützen.

Vor Ort erreichbar unter
0171 9701712

Dieses Material darf nicht zu Wahlkampfzwecken verwendet werden. V.i.S.d.P. Ulrich Maurer, Stellvertretender Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE. im Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

DIE LINKE.
I M B U N D E S T A G

Freitag, 19. Oktober 2012
Willi-Richter-Saal, DGB-Haus,
Wilhelm-Leuschner-Straße 69 – 77,
60327 Frankfurt am Main

19 - 21.30 Uhr Linke Strategien gegen die Eurokrise
mit Christine Buchholz, *MdB*; Yannis Bournous, *SYRIZA, Griechenland*; Elisabeth Gautier, *transform! Europe, Frankreich*; Aitor Girona, *Democracia Real Ya, Spanien*,
Moderation Ulrich Wilken, *Mitglied im hessischen Landtag*

Weitere Veranstaltungen in Frankfurt
mit Beteiligung der Fraktion:

Samstag, 20. Oktober 2012
Blockupy-Veranstaltungszelt am Roßmarkt,
Frankfurt am Main

12 - 14 Uhr Occupy Democracy
mit Alex Demirovic, *Uni Frankfurt*; Elke Steven, *Grundrechtekomitee*;
und Gästen aus Griechenland und Spanien.
Moderation Corinna Genschel, *Kontaktstelle soziale Bewegungen*
der Bundestagsfraktion DIE LINKE

15 - 17 Uhr Vom Spardiktat zur Rückgewinnung des Öffentlichen
mit Sabine Leidig, *MdB DIE LINKE*; Jochen Nagel, *GEW-Vorsitzender*
Hessen; Shendi Veli, *UniCommons, Italien*; und VertreterInnen ver-
schiedener Initiativen

18 - 20 Uhr Wege aus der Krise in Europa
mit Andrej Hunko, *MdB*; Moisis Litsis, *Mitglied im Vorstand der*
griechischen Journalistengewerkschaft ESHEA; Luis Bernardo, *Attac*
Portugal; Angela Klein, *Sozialistische Zeitung*

Weitere Information unter
www.linksfraktion.de

DIE LINKE.
I M B U N D E S T A G